

Freiwilligen-Agentur stellt neues Projekt zur Integration vor

Braunschweig. Zu der Veranstaltungsreihe „Ehrenamt im neuen Land“ lädt die Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport ein. Sie beginnt am Montag, 27. August.

Wer in ein neues Land kommt und sich engagiert, fühlt sich auch bald zuhause. Das ist laut Pressemitteilung die Grundannahme des Integrationsprojekts „Peers helfen - Selbstbestimmt im neuen Land“. In der Veranstaltungsreihe sollen Menschen, die sich in der Flüchtlingshilfe engagieren möchten, zu Themen wie Beratung von Menschen mit Migrationshintergrund ehrenamtliches Engagement vor Zugewanderten und Gleichberechtigung von Mann und Frau im interkulturellen Kontext informiert werden. Zur Auftaktveranstaltung ist der in Benin geborene Braunschweiger Kolumnist, Gastronom und Wirtschaftsingenieur Luc Degla eingeladen. Er berichtet über seine Erfahrungen bei der Integration. Die Reihe findet in Kooperation mit dem Sozialpsychiatrischen Dienst der Arbeiterwohlfahrt statt.

Sie findet an fünf Montagen, jeweils von 17 bis 19 Uhr, statt. Die Termine sind: 27. August, 24. September, 22. Oktober, 19. November, 26. November. Veranstaltungsort ist das Awo-Glashaus des Sozialpsychiatrischen Zentrums, Parkstraße 2-4.

Anfragen und Anmeldungen nimmt Axel Klingenberg im Projektbüro der Freiwilligenagentur in Wolfenbüttel entgegen: ☎(05331) 9920 920 oder E-Mail: a.klingenberg@freiwillig-engagiert.de